

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Corona-Jahr 2020 in Bürgerbüro und Standesamt: Gelbe Säcke stärker nachgefragt, konstant viele Trauungen trotz Pandemie**

**Bad Soden am Taunus, 02. Februar 2021.** Dem Jahr 2020 hat das Corona-Virus den Stempel aufgedrückt. Lockdown, Homeoffice, keine Veranstaltungen – das ganze öffentliche Leben war stark beeinträchtigt. Kein Wunder, dass sich das auch auf die Zahlen in der Jahresstatistik des Bad Sodener Bürgerbüros und des Standesamtes ausgewirkt hat:

Üblicherweise kommen Bürgerinnen und Bürger häufig mit ihren Anliegen auch direkt zur zuständigen Fachabteilung in eine der Verwaltungsstellen. Doch diese Möglichkeit war im vergangenen Jahr kaum gegeben. Um Ansteckungen zu vermeiden, blieben die Verwaltungsstellen überwiegend für persönliche Termine geschlossen. Also griffen die Auskunftssuchenden deutlich mehr zum Telefon. Waren es im Jahr 2019 noch 21.200 Anrufe in der Zentrale oder dem Bürgerbüro, stieg die Zahl im vergangenen Jahr um 55 Prozent auf 33.000.

Wer aufgrund von Homeoffice oder Kinderbetreuung mehr Zeit zu Hause verbringt, hat natürlich auch mehr Abfall. Daher wurden aus den Kisten vor den Verwaltungsstellen 85 Prozent mehr Bio-Tüten entnommen als im Jahr 2019; bei den Gelben Säcken stieg die Zahl um 62 Prozent.

Den Wunsch, mit der Partnerin oder dem Partner den Bund fürs Leben einzugehen, konnte allerdings auch das Corona-Virus nicht stoppen. So verzeichnete der Standesamtsbezirk Bad Soden am Taunus (inklusive Schwalbach am Taunus) im vergangenen Jahr 122 Eheschließungen und somit sogar noch drei mehr als im Jahr zuvor. Allerdings sind darin auch sechs Sulzbacher Paare eingerechnet, denn seit März 2020 ist das Standesamt in Bad Soden am Taunus auch für Paare aus Sulzbach (Taunus) zuständig. Auch erfasst wurde: Die Zahl der beurkundeten Sterbefälle stieg im Jahr 2020 um fünf auf 635.

Durch die Geburtshilfliche Klinik des Main-Taunus-Kreises an der Kronberger Straße sind die Zahlen der in Bad Soden am Taunus angemeldeten Geburten stets sehr hoch. Von 2019 bis

## PRESSEMITTEILUNG

2020 ist die Zahl ganz leicht von 1.239 auf 1.219 Registrierungen zurückgegangen. Mit minus 1,5 Prozent ist das allerdings nur eine übliche Schwankung.

Für junge Eltern natürlich immer ein ganz wichtiges Thema: Welchen Namen geben wir unserer Tochter oder unserem Sohn? Bei den Mädchen entschieden sich Mama und Papa am häufigsten für Emilia, mit etwas Abstand auf den Plätzen dahinter rangierten Emma, Lara, Lena und Leonie. Bei den Jungennamen belegt Felix den ersten Platz, ganz knapp gefolgt von Mateo, Leon, Emil und Henry.

Diese Pressemitteilung als pdf, weitere aktuelle Nachrichten aus Bad Soden am Taunus sowie Bildmaterial zum Download finden Sie in unserem Pressebereich unter [www.bad-soden.de](http://www.bad-soden.de).

## PRESSEKONTAKT

Wolfgang Heidecke  
Im Auftrag des Magistrats der Stadt Bad Soden am Taunus  
-Kommunikation und Marketing-  
Königsteiner Straße 73 (Postanschrift)  
Königsteiner Straße 77 (Hausanschrift)  
65812 Bad Soden am Taunus  
Telefon:+49 (6196) 208-431  
Fax:+49 (6196) 208-151  
E-Mail: [wolfgang.heidecke@stadt-bad-soden.de](mailto:wolfgang.heidecke@stadt-bad-soden.de)